

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Aufhebung des Konkursverfahrens.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Buchhändlers Franz Schleiminger in König wird nach Abhaltung des Schlußtermins und erfolgter Schlußverteilung aufgehoben.

König, den 21. Juni 1905.

Königliches Amtsgericht.

(Dtschr. Reichsanzgr. Nr. 150 v. 28. Juni 1905.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Dem verehrlichen Gesamtbuchhandel hierdurch die ergebene Mitteilung, dass ich meine unter der Firma

F. Diemer Nchf.

Felix Marschner

Vizekönigl. Hofbuchhändler

hierorts bestehende Buchhandlung mit allen Aktiva und Passiva an meinen langjährigen Geschäftsführer, Herrn Heinrich Finck, verkauft habe.

Ich bitte Sie, das mir entgegengebrachte Vertrauen auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen. Herrn Fincks gute Fach- und Platzkenntnisse, sowie ausreichende Barmittel lassen ein gedeihliches Weiterarbeiten voraussehen.

Hochachtungsvoll

Kairo, den 16. Juni 1905.

Felix Marschner.

P. P.

Auf vorstehende Mitteilung bezugnehmend, erkläre ich, dass ich die von mir erworbene Firma in unveränderter Weise fortführen werde. Das Einverständnis der Herren Verleger voraussetzend, übernehme ich das vorhandene geringe Kommissionslager, das ich durch baldige Remission aller ohne Aussicht auf Absatz hier lagernden Werke wesentlich einschränken werde.

Ich beziehe vornehmlich bar.

Meine Vertretung bleibt in den bewährten Händen des Herrn K. F. Koehler in Leipzig. Meinen Bedarf wähle ich selbst.

Hochachtungsvoll

Kairo, den 16. Juni 1905.

Heinrich Finck.

Stuttgart.

Mit 1. Juli geben wir Stuttgart als Kommissionsplatz auf und verkehren nur mehr über Leipzig.

Wir bitten die geehrten Firmen in Süddeutschland davon gefälligst Notiz zu nehmen. —

Herrn Paul Neff's Kommissionsgeschäft auch an dieser Stelle verbindlichsten Dank für die vorzügliche Vertretung unserer Kommission

Jos. Roth'sche Verlagsbuchhandlung
München, Linprunstr. 54.

Hierdurch beehren wir uns mitzuteilen, dass am 30. Juni d. J. unser Kontrakt mit der Firma Schulze & Co. in Edinburgh erlischt, der dieselbe verpflichtete, ihren Bedarf an kontinentaler Literatur nur durch uns zu beziehen. Wir bitten davon Notiz zu nehmen, dass in Zukunft alle Bezüge der Firma Schulze & Co. nicht mehr durch uns zu verrechnen sind, und dass wir uns in keinerlei Weise für dieselben verantwortlich halten. Vorkommendenfalls werden wir uns auf diese Notiz berufen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

London, 1. Juli 1905.

Williams & Norgate.

Fürs Adreßbuch!

Vom 1. Juli ab befindet sich mein Kontor

Windmühlweg 1, III.

Telephon Amt II, 10 508.

Meine Auslieferung besorgt nach wie vor Herr Fr. Ludw. Herbig, Inselstraße 20, I, an den ich auch alle für mich bestimmten Sendungen zu richten bitte.

Leipzig, Ende Juni 1905.

Wilhelm Weicher.

Hierdurch beehre ich mich anzuzeigen, daß ich mit dem Buchhandel in direkte Verbindung getreten bin und Herrn Otto Maier in Leipzig meine Kommission übertragen habe.

Deßsch, 28. Juni 1905.

Gartenstr. 4.

W. S. Hans Badnit,
Buchhandlung f. Architektur u. Kunstgewerbe.

Alle Vorräte von

Lardelli, Piccolo Epistolario italiano

(1880) Geheftet 1 M

gingen heute mit Verlagsrecht an

Herrn I. Heuberger's Verlag in Bern

über, an den ich nun alle künftigen Bestellungen zu richten bitte.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 27. Juni 1905.

F. A. Brockhaus.

Verlagsbuchhandlung Carl Konegen (Ernst Stülpnagel)

in Wien.

Zur gef. Beachtung!

Ab 1. Juli 1905 erfolgt die Auslieferung von

Wiener Mode-Album

Chapeau smart

English Fashions

Blusenalbum etc.

nicht mehr durch uns, sondern wie früher durch die Firma Gustav Fournes & Co., Wien V, Schönbrunnerstr. 68.

Sämtliche bisher eingelaufenen Kontinuations-Erneuerungen wurden dieser übergeben, und weitere Bestellungen sind direkt an genannte Firma zu richten.

Hochachtungsvoll

Wien, Ende Juni 1905.

Verlagsbuchhandlung Carl Konegen (Ernst Stülpnagel).

Hierdurch erlauben wir uns bekannt zu geben, daß wir unserer Anstalt eine Versand- und Verlagsbuchhandlung angegliedert haben. Die Leitung liegt in der Hand eines Fachmannes.

Unsere Vertretung hat Herr S. G. Wallmann in Leipzig übernommen.

Hochachtungsvoll

Barmen, den 26. Juni 1905.

Der Verein Johanneum.

R. d. Th. Haarbed, Inspektor.

Kommissions-Wechsel.

Engere Interessengemeinschaft veranlasst uns, der Firma

Ernst Keil's Nachfolger G. m. b. H. in Leipzig

vom 1. Juli an unsere Kommission zu übertragen. Herrn F. Volckmar in Leipzig sagen wir für die sorgfältige Wahrung unserer Interessen unsern verbindlichsten Dank.

Frankfurt a. M.,
Berlin

im Juni 1905.
Daube & Co., G. m. b. H.

Mit dem heutigen Tage brachte ich meine am 1. August 1901 gegründete Buch- und Papierhandlung mit dem Buchhandel in direkten Verkehr und habe Herrn Otto Maier in Leipzig meine Kommission übertragen.

Deßsch b. Ruhrort, 1. Juli 1905.

J. Dingeldey.